



# Kurzzeitprojekte: Ihr Einstieg in Erasmus+

Perspektivwechsel durch  
Auslandsaufenthalte in  
der **Berufsbildung**

© Hero Images, LP2Studio und master1305 / AdobeStock.com

**Sie bilden aus und haben bislang wenig Erfahrung mit Auslandsaufenthalten? Sie wünschen sich internationale Kompetenzen für Ihre Ausbildung und haben kurzfristig Interesse an europäischen Fördermitteln? Dann ist das Kurzzeitprojekt im Erasmus+-Programm das Richtige für Sie!**



## Antragstellende Einrichtungen:

Anbietende von beruflicher Aus- und Fortbildung, Berufliche Schulen, Organisationen mit Aufgaben im Bereich der beruflichen Bildung sowie Ausbildungsunternehmen – alle mit Sitz in Deutschland



## Zielgruppe:

- **Lernende und Auszubildende** in der beruflichen Erstausbildung und Weiterbildung sowie Absolventinnen und Absolventen dieser Bildungsgänge bis zu 12 Monaten nach Abschluss
- **Lehrkräfte, Ausbilderinnen und Ausbilder** sowie alle sonstigen nicht lehrenden Expertinnen und Experten

Jean Monnet  
Sport  
Jugend  
Hochschulbildung  
Schulbildung  
Erwachsenenbildung



**Erasmus+**

Enriching lives, opening minds.

**Berufsbildung**

Nationale Agentur  
beim Bundesinstitut  
für Berufsbildung

**NABİBB**  
BILDUNG FÜR EUROPA



## Dauer der Auslandsaufenthalte:

- Lernende: 10 Werktage - 1 Jahr
- Personal: 2 Werktage - 1 Jahr



## Förderfähige Aktivitäten:

- Lernende: Lernaufenthalte im Ausland z. B. Praktika in Niederlassungen oder in spezialisierten Fachbetrieben, berufsspezifische Sprachkurse, die Teilnahme an Berufswettbewerben oder ein Auslandspraktikum als Teil des Anerkennungsjahres
- Personal: Job-Shadowings in einer fremden Einrichtung, Aufenthalte mit dem Zwecke des Ausbildens bzw. Lehrens, Kurse zur Weiterbildung in Themen der Ausbildung



## Förderung:

Zuschüsse zu Reise-, Aufenthalts-, Organisations- sowie sonstigen Kosten.

Beispiel: Aufenthaltskosten 2021

Die Höhe der Förderung hängt von der Dauer und dem Zielland ab.

- Lernende: Bis zu 72 € pro Tag
- Personal: Bis zu 144 € pro Tag



## Zielländer:

Alle EU-Mitgliedstaaten sowie Island, Liechtenstein, Nordmazedonien, Norwegen, Serbien und die Türkei



## Rahmenbedingungen:

Die Anzahl der Aktivitäten ist auf 30 limitiert. In fünf Jahren können bis zu drei Anträge für Kurzzeitprojekte gestellt werden. Die Projektlaufzeit beträgt je nach Wunsch 6 bis 18 Monate.



## Förderung beantragen:

Bei der NA beim BIBB

[www.na-bibb.de/  
kurzzeitprojekt-bb-beantragen](http://www.na-bibb.de/kurzzeitprojekt-bb-beantragen)

Jährliche Antragstermine im Frühjahr und ggf. im Herbst

## Kontakt:

Nationale Agentur Bildung für Europa beim  
Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB)  
Robert-Schuman-Platz 3  
53175 Bonn  
Tel.: 0228 107 1608

### Ihre persönliche Beratung:

E-Mail: [mobiltaet-berufsbildung@bibb.de](mailto:mobiltaet-berufsbildung@bibb.de)  
Tel.: 0228 107 1555  
Mo | Di | Do | Fr 9:30 - 12:00 Uhr